

Umsetzungsvorschlag

Thema:	Artenvielfalt
Schularten/Schulstufen:	Sekundarstufe II – AHS, BMHS, BS
Materialübersicht:	Arbeitsblatt „Artenvielfalt allgemein“ Arbeitsblatt „Artenvielfalt Wiese“ Arbeitsblatt „Artenvielfalt Wald“ Arbeitsblatt „Artenvielfalt Stadt“ Arbeitsblatt „Artenvielfalt – Grübelfragen“ Arbeitsblatt „Artenvielfalt fördern“ Podcast #60 „Auf der Alm mit Sissy“
Umfang:	2 UE (à 50 Minuten)
Fachgebiete:	Ernährung und Lebensmitteltechnologie, Biologie und Umweltkunde, Berufsorientierung, Haushaltsökonomie, Küchen- und Restaurantmanagement, Lebensmittelverarbeitung Humanökologie, Umweltmanagement
 Erwarteter Kompetenzerwerb:	Die Lernenden <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben den Begriff Artenvielfalt. • wissen um den Rückgang der Artenvielfalt Bescheid. • lernen die Hauptursachen für den Rückgang der Artenvielfalt kennen. • zeigen die Auswirkungen des Rückgangs der Artenvielfalt auf. • leiten persönliche Möglichkeiten zur Förderung der Artenvielfalt ab. • ordnen die verschiedenen Lebensräume in der Wiese, im Wald und in der Stadt fachgerecht zu.
 Vorbereitungen:	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsblätter ausdrucken • Optional: ergänzende Infos mittels PowerPoint vorstellen • Tier- und Pflanzengruppen ausdrucken und für die „Galerie der Artenvielfalt“ (Arbeitsblatt „Artenvielfalt allgemein“) vorbereiten • A3 Böge und Stifte für die „Galerie der Artenvielfalt“ • Pinnadeln / Klebeband zum Aufhängen der Plakate • Wollknäuel für das „Netz des Lebens“ (siehe Umsetzungsvorschlag unten) • Podcast #60 „Auf der Alm mit Sissy“ vorbereiten
 Videos:	Hintergrundbericht: https://www.landschaftleben.at/hintergruende/artenvielfalt Podcast #60 „Auf der Alm mit Sissy“: https://www.youtube.com/watch?v=OLsXvtJtNww

Zeit in Min.	Stundenverlauf Phasen Lehrstoff Inhalt	Methode Materialien Medieneinsatz	Sozial- form
10 Min.	<p>K: Kontakt/Einstieg/Kernidee: Heutiges Thema: Artenvielfalt</p> <ul style="list-style-type: none"> - Begriff aufschreiben oder auf Folie zeigen - Arbeitsblatt austeilen <p>Wer hat den Begriff Artenvielfalt schon einmal gehört?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kurzes Brainstorming zur Artenvielfalt - Welche Begriffe fallen den SuS dazu ein? - An der Tafel/am Whiteboard notieren - Die SuS notieren die Begriffe am Arbeitsblatt <p>Was bedeutet Vielfalt? Was sind Arten?</p> <p>Bild mit monotoner und vielfältiger Landschaft – Was finden die SuS schöner und warum? Welche Landschaft ist eher artenarm, welche artenreich und warum?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Optional: mit Folien ergänzen <p>Gemeinsam eine Definition für Artenvielfalt finden</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die SuS notieren die Definition am Arbeitsblatt 	<ul style="list-style-type: none"> - Tafel/Whiteboard/ppt-Folie - Kreide/Stift - Arbeitsblatt „Artenvielfalt allgemein“ 	Plenum
5 Min.	<p>I: Information</p> <p>Artenvielfalt in Österreich sichtbar machen – Galerie der Artenvielfalt</p> <p>Plakate zu Artenvielfalt</p>	Am Arbeitsblatt weiterarbeiten (Aufgabenstellung steht auch am AB)	Plenum

	<p>- Die SuS gestalten in Kleingruppen Plakate zu unterschiedlichen Tier- oder Pflanzenarten Österreichs. Mögliche Gruppen: Säugetiere, Vögel, Reptilien und Amphibien inkl. Fische, Gliederfüßer inkl. Weichtiere (Insekten, Tausendfüßer, Spinnen- und Krebstiere, Schnecken, Muscheln), Pflanzen inkl. Pilze und Flechten</p>		
	<p>O: Organisation</p> <p>Die SuS können mithilfe von Büchern oder im Internet verschiedene Arten zu ihrer Gruppe recherchieren</p> <p>- Zu jeder Gruppe sollen die SuS Rollen im Ökosystem recherchieren</p> <p>- Wichtig: die SuS sollen nur Arten aus Österreich recherchieren und für ihre Gruppe möglichst unterschiedliche Arten skizzieren</p> <p>- Die Fragen auf dem Arbeitsblatt: Was ändert sich, wenn es dieses Lebewesen plötzlich nicht mehr gibt? Wer oder was wäre vom Verschwinden dieses Lebewesens betroffen? Sollte beantwortet werden und auch am Plakat festgehalten werden.</p>	<p>In Kleingruppen aufteilen</p> <p>Plakate (A3 Bögen) + Stifte austeilen</p>	<p>Plenum</p> <p>Kleingruppen</p>
15 Min.	<p>S: Selbständiges Arbeiten 1</p> <p>Die SuS bearbeiten diesen Arbeitsauftrag</p>	<p>Gestalten das Plakat und wählen eine Gruppensprecherin oder einen Gruppensprecher</p>	<p>Kleingruppe</p>

10 Min.	<p>S: Selbständiges Arbeiten 2</p> <p>Jede Gruppe präsentiert ihre Plakate</p> <ul style="list-style-type: none"> - Welche Art gefällt ihnen besonders gut und warum? - Beantwortung der Fragen - Plakate werden in der Klasse aufgehängt - bilden eine große Galerie der Artenvielfalt 	Die Gruppen stellen ihre Galerie der Artenvielfalt der Klasse vor	Kleingruppe / Plenum
5 Min.	<p>S: Selbständiges Arbeiten 3</p> <p>Als Abschluss dieser Einheit sollte die Schülerin oder der Schüler den Lückentext am Arbeitsblatt alleine lösen.</p>	Lückentext am Arbeitsblatt	Einzelarbeit
5 Min.	<p>K: Kontrolle</p> <p>Der Lückentext wird gemeinsam kontrolliert.</p>	SuS lesen der Reihe nach die Sätze vor und es wird mitkontrolliert, ob die richtigen Wörter eingesetzt wurden.	Plenum
Ende 1. UE			
10 Min.	<p>K: Kontakt/Einstieg/Kernidee: Das Netz des Lebens</p> <p>Um wieder in das Thema einzusteigen, kommt nun das Wollknäuel in Einsatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stehkreis bilden – Wollknäuel wird zwischen den SuS hin- und hergeworfen, bis alle einen Wollfaden in der Hand halten und ein Netz gebildet wurde - Jede Schülerin und jeder Schüler repräsentiert eine Tier- oder Pflanzenart (möglicher Weise diese Art, welche in der Vorstunde Thema war) 	Aktive und anschauliche Gruppenübung zum Thema Artenvielfalt	Plenum

	<p>-Erklärung: Das Ökosystem ist wie dieses Netz – alles ist verbunden</p> <p>- Was passiert, wenn wir ein paar der Arten verschwinden lassen? Die SuS sollen nach und nach die Wolle loslassen – das Netz wird dadurch immer löchriger und instabiler, bis es am Ende gar kein Netz mehr gibt</p> <p>- Die Lehrperson fasst am Ende noch einmal zusammen - Artenvielfalt ist wichtig, damit das Netz stabil bleibt</p>		
	<p>I und O: Informieren und Organisieren</p> <p>Die Arbeitsblätter zu den verschiedenen Lebensräumen können nun wie folgt bearbeitet werden:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die SuS dürfen sich einen Lebensraum aussuchen, und jeder Lebensraum wird im Anschluss vorgestellt, somit hat jeder Schüler und jede Schülerin zu jedem Lebensraum das Wichtigste gehört. 2. Die Lehrperson sucht sich den ihrer Meinung nach relevantesten Lebensraum für die ganze Klasse aus. 3. Es werden alle drei Lebensräume mit allen Schülern und Schülerinnen durchgemacht. 	Die Arbeitsblätter oder das Arbeitsblatt (je nachdem, für welche Möglichkeit entschieden wurde) werden ausgeteilt und die SuS sollte in Partnerarbeit die Lebensräume Arbeitsblätter durcharbeiten	Plenum
10 Min.	<p>S: Selbständiges Arbeiten</p> <p>Die Arbeitsblätter zu den Lebensräumen werden ausgearbeitet.</p>	<p>Je nach Stundenverlauf werden die Arbeitsblätter zu den verschiedenen Lebensräumen in Partnerarbeit durchgearbeitet.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsblatt „Artenvielfalt Wiese“ - Arbeitsblatt „Artenvielfalt Wald“ - Arbeitsblatt „Artenvielfalt Stadt“ 	Partnerarbeit

5-10 Min.	<p>K: Kontrolle</p> <p>Die Arbeitsblätter werden im Plenum korrigiert und durchbesprochen.</p>	Im Plenum werden die ausgearbeiteten Punkte besprochen und richtiggestellt.	Plenum
5 Min.	<p>O: Organisation</p> <p>Das Arbeitsblatt „Artenvielfalt Grübelfragen“ sollte nun ausgearbeitet werden. Dazu sollte sich die SuS zuerst in Grübelgruppen über die ersten zwei Fragen Gedanken machen und ihre Antworten und Ansichten notieren. Währenddessen bereitet die Lehrperson den Podcast #60 „Auf der Alm mit Sissy“ ab Minute 25 vor.</p> <p>Dann wird der Podcast ab dort abgespielt und die Grübelgruppe beantwortet im Anschluss die Frage zum Podcast.</p>	Grübelgruppen werden gebildet und das Arbeitsblatt „Artenvielfalt Grübelfragen“ wird ausgeteilt.	Plenum, Grübelgruppen bilden
10 Min.	<p>S: Selbstständiges Arbeiten:</p>	Arbeitsblatt „Artenvielfalt Grübelfragen“ wird in Grübelgruppen beantwortet	Grübelgruppe
5 Min.	<p>K: Kontrolle und Abschluss</p> <p>Die Grübelfragen werden im Plenum noch einmal besprochen und diskutiert.</p> <p>Um das Thema Artenvielfalt zu beenden, darf jeder Schüler / jede Schülerin sich Gedanken dazu machen, wie man die Artenvielfalt erhalten und fördern kann.</p>	<p>Die Grübelgruppen stellen ihre Antworten vor und sie werden in der Klasse diskutiert.</p> <p>Arbeitsblatt „Artenvielfalt fördern“</p> <p>Wenn es sich zeitlich nicht mehr ausgeht, dann als Hausaufgabe zum Nachdenken.</p>	Plenum